

# Du bist und bleibst mein Leben

Von TentenxNeji

## Kapitel 17: 17.Nur eine Magenverstimmung?

Hallo zusammen ☺☺

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen

Ich suche schon sehr lange 2 FF's.

Twilight

Titel:

Autor:

Genre:

Pairing: EdwardxBella

Inhalt: Bella ist sehr reich, aber mit ihrer Mutter im Streit. Edward lebt mit seiner Mutter Esme und seinen Geschwistern Emmett, Jasper, Rosalie und Alice auf der Straße. Sein Vater Carlisle und seine Mutter Esme haben sich getrennt. Sie sind obdachlos. Edward und Bella verlieben sich ineinander. Sie hilft ihnen und schenkt ihnen neue Klamotten und zieht mit ihnen in eine Villa die sie sich gekauft hat.

Naruto

Titel:

Autor:

Genre:

Pairing: NejiXTenten, NarutoXHinata, SasukexSakura, ShikamaruxIno

Inhalt: Neji und Tenten, Sasuke und Sakura, Naruto und Hinata und Shikamaru und Ino verbringen eine heiße Nacht mit ihrem jeweils Liebsten. Aus irgendeinem Grund verschwinden die 4 Mädchen und kommen ca. sieben Jahre später noch Konoha-Gakure zurück. Alle vier waren schwanger und kommen mit ihren Kindern zurück. Tentens Sohn heißt Heiji. Weil die Damen nicht wollen, dass ich Jungs sofort merken das sie Kinder haben, wenden sie ein Jutsu an das die Kinder für die Außenwelt anders aussehen lässt. Neji ist Oberhaupt des Hyugaclans geworden. Um Neji einen Streich zu

spielen, backen Tenten und ihr Sohn Heiji einen Kuchen mit Abführmittel drin (für die Feier im Hyugaanwesen). Denn isst aber Hiashi und muss ins Krankenhaus. Könnt ihr mir bitte helfen???? Ich bin wirklich verzweifelt...

Lg

Eure TenTenxNeji

\*\*\*\*\*

17.Nur eine Magenverstimmung?

Ein paar Tage später

Es war 06:00 Uhr morgens als ich aufwachte, da mir plötzlich übel wurde. Ich schaffte es gerade noch rechtzeitig ins Badezimmer.

Das ging nun seit ein paar Tagen schon so und Van meinte immer wieder ich müsse jetzt unbedingt mal zum Arzt gehen und mich durchchecken lassen.

Als die Übelkeit wieder weg war, ging ich in die Küche um schon mal das Frühstück für Van und mich vorzubereiten.

Gegen 06:30 Uhr kam Van in die Küche und sah mich wissend aber auch besorgt an. „Wieder diese Übelkeit?“ wollte er wissen.

„Ja, ich weiß einfach nicht warum mir morgens immer so schlecht wird...vielleicht hab ich einfach etwas falsches gegessen...“

„Hitomi geh bitte zum Arzt...das ist doch nicht mehr normal...“

„Du hast Recht...ich rufe gleich bei Dr. Tomoeda an.“

Gesagt. Getan.

Nach dem Frühstück rief ich beim Arzt an und bekam für den nächsten Tag einen Termin. Ich war mir sicher, dass es nur eine Magenverstimmung war, aber damit sich Van beruhigte nahm ich den Termin war...und ich wollte ja auch wissen was los ist.

Nächster Tag

Ich saß noch nicht lange im Wartezimmer als ich ins Sprechzimmer aufgerufen wurde. Der Arzt fragte mich die üblichen Dinge...warum ich da sei, seit wann ich diese Übelkeit hätte etc. Er nahm mir Blut ab und ich sollte auch einen Schwangerschaftstest durchführen. Nein das konnte unmöglich sein...oder doch...nein...ich nahm die Pille.

Nachdem ich dies hinter mir hatte sollte ich noch kurz im Wartezimmer warten und wurde dann wieder ins Sprechzimmer gerufen.

„Tja Ms. Kanzaki ihre Magenverstimmung...“ fing der Dr. Tomoeda an. „...wird entweder ein Junge oder ein Mädchen. Sie sind schwanger!“

Ich sah Dr. Tomoeda erst mal geschockt und sprachlos an...das musste ich erst mal verdauen...

Ich bin schwanger!!!

Von Van!!!

Dr. Tomoeda führte dann noch ein kurzes Gespräch mit mir und sagte mir ich müsse doch trotzdem noch zur Frauenärztin, um zu überprüfen wie weit ich bin, ob das Baby gesund ist etc.

Also rief ich bei meiner Frauenärztin an und bekam noch einen Termin.

1 Stunde später saß ich im Sprechzimmer von Dr. Watanabe auf diesen Stuhl den ich noch nie mochte.

„Also Ms. Kanzaki... es sieht alles sehr gut aus...sie sind in der 8. Woche...es ist alles so wie es sein soll.“

„Aber wie konnte das passieren? Ich meine ich weiß wie, aber ich nehme regelmäßig die Pille...“

Dr. Watanabe sah mich wissen an und meinte: „Die Pille ist zwar sehr effektiv, aber es kann trotzdem ab und zu vorkommen das die Wirkung ausbleibt wie z.B. bei Stress, falsche Ernährung usw....“

Ich sah sie an und nickte...Stress hatte ich in letzter Zeit wirklich sehr viel...

Anschließend bekam ich noch den Mutterpass und einen Kontrolltermin in vier Wochen.

Ich stand vor der Wohnungstür und holte tief Luft, bevor ich den Schlüssel im Schloss umdrehte.

Auf dem Weg nach Hause kam ich an einem Babygeschäft vorbei und ich ging spontan rein. Ich kaufte einen Strampler und Schüchen und lies beides einpacken.

Ich betrat unsere Wohnung. „Van wo bist du?“ rief ich als ich die Tür hinter mir schloss.

„Ich bin hier.“ kam es aus dem Wohnzimmer.

Als ich ins Wohnzimmer kam sah ich Van an und stellte mir vor, wie er mit unserem Kind spielte, es hielt und liebevoll ansah.

„Ich hab ein Geschenk für dich!“ sagte ich während ich mich aufs Sofa setzte.

„Was hat der Arzt gesagt?“

„Öffne dein Geschenk und du weiß es!“

Er nahm das Geschenk und machte es auf.

„Mimi-chan du weißt schon das mir das nicht passen wird. Das sind ein Strampler und Schuhe, ein Babystrampler und Babyschuhe...Oh mein Gott...willst du damit sagen...“

Ich sah ihn glücklich an und nickte.

„Oh mein Gott...du bist schwanger...wir bekommen ein Baby.“ Er hob mich hoch und wirbelte mich glücklich lachend durch die Luft.

Als er mich wieder abgesetzte hatte, nahm mich in die Arme und küsste mich überall im Gesicht und zwischendurch sagte er immer wieder „Wir bekommen ein Baby!“ oder „Ich werde Vater!“.

Nach ein paar Minuten konnte ich wieder richtig Luft holen. Kurz darauf beschlossen wir es den anderen mitzuteilen. Wir riefen zuerst Merle und Aki an.

„DU BIST SCHWANGER!!!“ quietschte Merle - wir hatten den Lautsprecher am Telefon an - „das ist ja großartig...oh Mann ich freu mich so für euch...AAAAAAAKKKKKKKKKKKKKIIIIIIIIII hast du das gehört.“

„So laut wie du schreist hat es die ganze Stadt mitbekommen...herzlichen Glückwunsch ihr beiden.“ hörte man Aki im Hintergrund sagen.

Nachdem wir uns noch eine Weile mit den beiden unterhalten hatten, riefen wir Milerna und Dryden an.

Von Milerna kam die gleiche Reaktion wie vorher bei Merle.

„DU BIST SCHWANGER!!!“ schrie Milerna ins Telefon und Dryden lachte nur.

Nachdem wir diese Telefonate beendet hatten, riefen wir unsere Eltern und die reagierten ein wenig ruhiger als die anderen.

Kurze Zeit später holten wir gemeinsam Hikari von der Schule ab.

„Oh Mann, ich bin schon gespannt wie Hikari darauf reagieren wird das sie bald eine kleine Cousine oder einen kleinen Cousin bekommt.“ strahlte Van.

„Ich glaub sie wird sich freuen.“ antwortete ich und gab Van einen sanften Kuss.

Als wir Hikari abgeholt hatten erzählten wir ihr von ihrer zukünftigen Cousine oder ihrem zukünftigen Cousin. Sie freute sich wie Merle. Sie verbrachte eindeutig zu viel Zeit mit ihrer verrückten Tante =)

\*\*\*\*\*

Das wars wieder. Bitte hinterlasst ein Kommi.

Lg  
Eure TenTenxNeji